
Kath. Pfarrgemeinde St. Gertrud - Pfarrbrief und Gottesdienstordnung Oktober 2013

Liebe Pfarrangehörige und Freunde von St. Gertrud!

Nachdem wir seinerzeit einen gut funktionierenden Förderverein ins Leben gerufen haben, wäre es sehr angenehm, wenn sich auch ein körperlich aktiver „Förderverein“ zusammenfinden würde. Es gibt nämlich einige Dinge in unseren Kirchen und kirchlichen Gebäuden, die beständig aufzuräumen und zu säubern sind. In diesem Zusammenhang wäre es wünschenswert, wenn dabei nicht nur die Mitglieder des Bauausschusses (deren Zustimmung vorliegt), sondern weitere liebe Menschen, die sich der Pfarre St. Gertrud verbunden fühlen, mittun würden.

Angedacht ist, eine feste Truppe zu gründen, deren Mitglieder sich jeweils am ersten Samstag im Monat von „8 nach 8“ bis etwa 12 Uhr treffen, um im vorgenannten Sinne etwas zu bewegen. Dabei ist – je nach der Zahl der Rückmeldungen - für den Einzelnen nicht in jedem Monat ein Arbeitseinsatz erforderlich. Auch wer nur ab und zu Zeit investieren kann, ist in jedem Fall willkommen!

Gerne erläutere ich den Modus dieser Arbeitsgruppe auch im persönlichen Gespräch. Sie erreichen mich für Zusagen oder Fragen unter folgenden Kontaktlinien: 02406/5789 oder 0160/3713518 oder i.puhl@t-online.de.

Wir würden uns dann zu einem ersten Vorbereitungstreffen am Freitag, dem 8. November 2013, um 18.00 Uhr, in Haus Eynrode einfinden.

In der Hoffnung, daß meine Bitte nicht umsonst war, verbleibt mit freundlichen Grüßen
Klaus Puhl, Vorsitzender des Bauausschusses St. Gertrud.

Montagsgespräch - wieder mit Michael Hesemann

Nicht nur Rolf Hochhuts Bühnenstück „Der Stellvertreter“ aus dem Jahre 1963, sondern auch die bevorstehende Seligsprechung Papst Pius XII. hat die Debatte um seine Rolle während des Zweiten Weltkriegs neu angeheizt. Hätte der Papst die Greuelthaten Hitlers stoppen können, indem er Krieg und Judenverfolgung öffentlich verurteilte?

Unser Referent beim nächsten Montagsgespräch am 14. Oktober wird dazu Stellung nehmen: Michael Hesemann. Der bekannte Bestsellerautor, der schon im letzten Jahr unser Gast bei einem unvergessenen Abend über das Turiner Grabtuch war, zeichnet in seinem Vortrag ein Bild Pius XII. im Licht der neuesten historischen Forschung - und kommt zu einem aufregenden Ergebnis: Pius XII. hat dem deutschen Diktator getrotzt, der Papst war ein subtiler Gegenspieler des Nazi-Terrors.

Herzliche Einladung zum Abend mit Michael Hesemann unter dem Titel: „Der Papst, der Hitler trotzte. Die Wahrheit über Papst Pius XII.“! Wir beginnen wie gewohnt um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Gertrud (HOT). Der Eintritt ist frei!

Wahlen zu GdG-Rat und Pfarreirat

Am 9. und 10. November finden die Wahlen für den GdG- und den Pfarreirat statt. Der „GDG-Rat“ wird als Beratungsorgan in Fragen der Seelsorge auf der Ebene der Gemeinschaft von Gemeinden die bisherigen Pfarrgemeinderäte ablösen. Dazu entsenden die Pfarrgemeinden unserer GdG (St. Willibord, St. Josef und St. Gertrud) jeweils 4 gewählte Vertreter in den GdG-Rat. Für die Belange der Arbeit in den Pfarreien ist künftig ein sogenannter „Pfarreirat“ zuständig. Er wird in St. Gertrud 15 wählbare Mandate haben und zuzüglich der nach der Wahl noch zu berufenden Mitglieder insgesamt 19 Mitglieder haben.

Vorschlagslisten für die Kandidaten der beiden Gremien hängen ab Montag bis zum 13. Oktober in den Schaukästen unserer Pfarrkirchen. Ergänzungsvorschläge können bis zum 13. Oktober beim Wahlausschuss über das Pfarrbüro eingereicht werden. Für Ergänzungsvorschläge sind 20 Unterschriften von Wahlberechtigten erforderlich. Sie werden vom Wahlausschuss geprüft. Die endgültigen Wahlvorschläge werden dann bis zum 20. Oktober ausgehängt. In der Zeit vom 21. Oktober bis zum 6. November kann Briefwahl beantragt werden. Die nötigen Unterlagen hierzu sind ab dem 21. Oktober im Pfarrbüro erhältlich.

Wahlorte und Wahlzeiten werden im Novemberpfarrbrief und über die Aushänge in den Schaukästen bekanntgegeben. Die Wahlergebnisse werden am Sonntag, dem 17. November, veröffentlicht.

Wie immer ist die Wahrnehmung des Wahlrechts auch für jene Gläubigen möglich, die sich St. Gertrud als ihrer Wahlpfarrei zugehörig fühlen, obwohl sie nicht am Ort wohnen. In diesem Fall meldet sich der/die Wahlberechtigte unter Vorlage des Personalausweises als auswärtiger Wähler am Tag der Wahl beim Wahlvorstand, läßt sich im Wählerverzeichnis eintragen und erklärt verbindlich, in keiner weiteren Gemeinschaft der Gemeinden an der Wahl teilzunehmen, um eine Doppelwahl auszuschließen.

149. Aldenhovenwallfahrt – Rückblick

Trotz strömenden Regens machten sich neun ganz unverdrossene Wallfahrer am Fest „Mariä Geburt“ auf den Weg nach Aldenhoven. In Warden stießen weitere 9 Gläubige hinzu, und so zogen wir mit 18 Pilgern betend und singend weiter, um in privaten und stellvertretenden Anliegen bei Maria, der Zuflucht der Sünder, um Fürsprache zu bitten. Nach der Hl. Messe, einer kleinen Mittagspause, dem Kreuzweg und einem abschließenden Rosenkranzgesätz vor dem Gnadenbild traten 5 Fußwallfahrer den mittlerweile trockenen Rückweg an. Um 17.00 Uhr wurde der Tag mit einer eucharistischen Andacht würdig beschlossen. Wir sind zuversichtlich, im nächsten Jahr bei der Jubiläumswallfahrt eine deutlich größere Teilnehmerzahl zählen zu können!

Kantor Herbert Nell

Klingendes Dankeschön

Viele haben in den letzten dreieinhalb Jahren durch ihre zahlreichen und großzügigen Spenden, Übernahme von Pfeifenpatenschaften oder auch durch die Unterstützung der monatlichen Türkollekten in erheblichem Maße mit dazu beigetragen, daß die Sanierung der Marienorgel in diesen Monaten zum Abschluß kommen konnte. Das Gesamtvolumen von rund 110.000 Euro ist durch ihre finanzielle Mithilfe inzwischen zu mehr als 70% gedeckt. Derzeit beläuft sich das Spendenaufkommen auf 77.893,77 €! Dafür gilt es, „Danke“ zu sagen! Alle, auch die "stillen" und namentlich nicht erfaßten Spender, sind daher zu einem gemütlichen Beisammensein am Sonntag, dem 13. Oktober, ab 16.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen in den Pfarrsaal von St. Marien, eingeladen. Im Anschluß daran kann sich jeder um 17.30 Uhr bei einer Orgelsoiree von der gelungenen Orgelsanierung überzeugen. Kantor Herbert Nell wird neben der beliebten Toccata und Fuge d-Moll von J. S. Bach, u. a. auch eine Improvisation in Form einer viersätzigen Orgelsonate zu Gehör bringen, um alle neuen Klangfacetten der Orgel vorzustellen. Das Besondere: Die Hauptthemen der Sonate können Sie aus Ihren Lieblingsmarienliedern vorher mehrheitlich aussuchen. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Spender unserer Einladung als kleines Dankeschön folgen würden und bitten herzlich, sich bis zum 10. Oktober telefonisch im Pfarrbüro (02406 / 3566) oder per Email an Herbert.Nell@t-online.de anzumelden. Das Orgelkomitee des Fördervereins St. Gertrud

Kevelaer-Wallfahrt

Auch in diesem Jahr pilgern wir wieder am Tag der Deutschen Einheit, dem 3. Oktober, nach Kevelaer zum Heiligtum der Gottesmutter, der „Trösterin der Betrübten“. Der erste Bus mit den Pilgern, die die letzte Strecke von Lüllingen bis Kevelaer zu Fuß gehen möchten (ca. 4 km), fährt daher ab Glockenturm St. Gertrud um 6.15 Uhr ab. Der zweite Bus fährt an der gleichen Stelle um 7.30 Uhr ab. (Jeweils 5 Minuten später hält der Bus auch an der Haltestelle „Vier Jahreszeiten“.) Nach der Ankunft am Wallfahrtsort und dem Zusammentreffen beider Pilgergruppen, ziehen wir in Prozession zum Gnadenbild. Nach der Rückkunft in Herzogenrath endet die Wallfahrt mit der Komplet in der Pfarrkirche St. Gertrud um 19.00 Uhr, zu der auch die ganze Gemeinde eingeladen ist. Der Fahrtpreis beträgt 20 € für Erwachsene und 7 € für Schüler.

Rosenkranzmonat

Von alters her ist der Oktober dem Gebet des Rosenkranzes geweiht. Dienstags um 18.30 Uhr in St. Antonius und freitags um 18.00 Uhr in St. Marien halten wir die Rosenkranzandachten und betrachten die Heilsgeheimnisse nach der überlieferten Weise des wiederkehrenden „Ave Maria“. Herzliche Einladung an alle!

Requiem für Theodor Bernhard Rehmann

Am 4. Oktober 2013 jährt sich zum fünfzigsten Mal der Todestag des bedeutenden Aachener Domkapellmeisters Prof. Theodor Bernhard Rehmann. Da die Gesellschaft SINFONIA SACRA e.V., die im Jahre 1992 durch den Aachener Musikwissenschaftler Dr. Michael Tunger und Pfarrer Dr. Guido Rodheudt gegründet wurde, wesentlichen Bezug nahm auf Buchstaben und Geist der von Prof. Rehmann nach dem 2. Weltkrieg mitherausgegebenen Werkschrift für Kirchenmusik »Sinfonia Sacra«, wird am Samstag, dem 5. Oktober 2013, um 9 Uhr in St. Marien ein feierliches Requiem in der außerordentlichen Form des Römischen Ritus für Th. B. Rehmann gesungen. Dabei werden auch Vokal-Werke des Meisters zu hören sein, ausgeführt von Andrea Nell, Sopran. Herzliche Einladung an alle!

Pilgerfahrt durch das barocke Franken - 20. - 26. Juli 2014

mit Besuch von u.a. Fulda (Grab des Hl. Bonifatius), Kloster Kreuzberg (Röhn), Basilika Gößweinstein, Würzburg, Wallfahrtskirche Maria im Weingarten, Bamberg, Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen sowie Mainschiffahrt und Kellerführung mit großer Weinverkostung in der Würzburger Residenz

Reiseleitung: Pfarrer Dr. Guido Rodheudt
Informationen zu Fahrtpreis und Programm
sowie Anmeldung im Pfarrbüro (02406 / 3566)
oder bei Pfarrer Dr. Rodheudt (02406 / 7095 oder pfarrer@st-gertrud.info)

Nach einer erfolgreichen und geistlich fruchtbaren Wallfahrt nach Frankreich, Spanien und Portugal mit den Heiligtümern (u.a.) Ars, Lourdes, Santiago de Compostela und Fatima, führt die Pilgerfahrt des nächsten Jahres nach Süddeutschland. Unter dem Motto „Wein, Kunst und Heilige Stätten“ werden wir vom 20. Bis 26. Juli 2014 durchs barocke Franken wallfahren.

Zu Beginn starten wir dem Grab des Hl. Bonifatius in Fulda einen Besuch ab, der als „Apostel der Deutschen“ im 8. Jahrhundert den christlichen Glauben zu uns gebracht hat. An seiner Geburtsstätte

im englischen Exeter sind wir bereits im Jahre 2009 gewesen.

Nicht weit entfernt liegt das Kloster Kreuzberg in der Röhn. Die Wallfahrt auf den Kreuzberg entstand bereits zu Beginn der Christianisierung Frankens im Jahre 686.

Nach zwei Nächten in Fulda begeben wir uns über einen Besuch der berühmten Basilika Gößweinstein an unseren zweiten Standort, nach Würzburg. Von dort aus wallfahren wird u.a. zum „Käppele“, dem Würzburger Marienheiligtum, zum Grab des Hl. Kilian, des Patrons der Franken, nach Bamberg zu den Gräbern des Hl. Kaisers Heinrich und seiner Gemahlin, der Hl. Kunigunde, nach „Maria im Weingarten“ und zur Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen.

Da Franken von den Anfängen der Christianisierung an das Land des Weinbaus ist, werden wir uns auch mit der Weinkultur und dem fränkischen Weinbau befassen – theoretisch durch eine Kellerführung durch den Weinkeller der Würzburger Residenz und praktisch durch eine dort anschließend stattfindende große Weinverkostung.

Natürlich werden wir auch auf dem Main, der Franken wie ein roter Faden durchzieht, eine Schifffahrt veranstalten und die fränkische Kulturlandschaft vom Boot aus genießen.

Zum geistlichen Programm gehören wie gewohnt die tägliche Feier der Hl. Messe an den verschiedenen Gnadenstätten und das Gebet des Rosenkranzes, Katechesen in den Kirchen und unterwegs, sowie Führungen und Erklärungen an den Wallfahrtsstätten, die wir besuchen. Auch Beichtgelegenheit wird angeboten werden.

Gottesdienstordnung für den Monat Oktober 2013

Dienstag, 01.10. – Hl. Theresia vom Kinde Jesus

09.30 h Erntedankgottesdienst im Kindergarten St. Antonius

10.30 h Erntedankgottesdienst im Kindergarten St. Marien

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. Fam. Kessels-Groten; Christel Küppers

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Sonata Nr. 1 (J. G. Naumann)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranzandacht in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe der Frauengemeinschaft in St. Antonius

Mittwoch, 02.10. – Hl. Schutzengel

09.00 h Hl. Messe der Frauengemeinschaften in St. Gertrud

Donnerstag, 03.10. – Pfarrwallfahrt nach Kevelaer (siehe Info-Teil)

19.00 h Komplet der Kevelaer-Pilger in St. Gertrud

Freitag, 04.10. – Hl. Franz von Assisi (Herz-Jesu-Freitag)

08.30 h Beichtgelegenheit in St. Marien

09.00 h Requiem für Frau Josefine Koch geb. in St. Marien

18.00 h Rosenkranzandacht in St. Marien

Samstag, 05.10. – Herz-Mariä-Samstag

09.00 h Requiem für Domkapellmeister Theodor Bernhard Rehmann
im tridentinischen Ritus in St. Marien (siehe Info-Teil)

15.00 h Erntedankgottesdienst des Kindergartens St. Gertrud in St. Gertrud

16.00 h Trauung von Dr. Matthias u. Nicole Betsch geb. Hecker

und Taufe von Julia Betsch in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für die Hungernden)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; Grete Sauren; Hermann Stollenwerk; Stefanie

Weyer

Sonntag, 06.10. – 27. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien; Jgd. Bert-Ingo Geulen

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Pastor Hubert Emonds; 1. Jgd. Martin Vondenhoff; Hubertine de Gavarelli; Jgd. Karl Steinbusch; Hedwig u. Maxymilian Solowski, Tochter Bernadette, Agnes u. Erich Ciupa; Leb. u. Verst. d. Fam. Solowski, Hallas, Ciupa u. Wehner, Musikalische Gestaltung: Flötenkreis
Kollekte für die Antoniuskirche

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Jgd. Marie-Luise Alt

Montag, 07.10. – Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Gerhard Lintzen; Bischof Johannes Gijzen

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 08.10. – Vom Tage

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Ernst u. Agnes Varnhorn; Leb. u. Verst. d. Fam. Müller, Reineke u. Hellebrandt

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Communio (L. Lefébure-Wely)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranzandacht in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Pfarrer Hubert Schultheis

Mittwoch, 09.10. – Hl. Dionysius

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 10.10. – Vom Tage

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Johann Havers; Maria Debetz; Marga Debetz; Jakob u. Christine Schömer u. Söhne Johann, Leonhard u. Wienand

Freitag, 11.10. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

18.00 h Rosenkranzandacht in St. Marien

Samstag, 12.10. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; 1. Jgd. Michael Graf von Kageneck

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für die Gönner der Marienorgel)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; Jgd. Ehel. Katharina u. Max Scholz; Leni u. Herbert Krückels; Josef Kohl u. Geschwister

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Sonntag, 13.10. – 28. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Peter Harsch; Jgd. Ehel. Karl u. Johanna Delahaye

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

17.30 h Orgelsoiree in St. Marien (siehe Info-Teil)

Montag, 14.10. – Hl. Kallistus

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 15.10. – Hl. Theresia v. Avila

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Richard u. Josefine Distelrath

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Voluntary op. 7/9 (Ch. J. Stanley)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranzandacht in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius

Mittwoch, 16.10. – Hl. Margareta Maria Alacoque

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 17.10. – Hl. Ignatius v. Antiochien

10.30 h Hl. Messe im Seniorenheim „Am Bockreiter“

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 18.10. – Fest des hl. Evangelisten Lukas

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

18.00 h Rosenkranzandacht in St. Marien

20.00 h Jugendgebetskreis in St. Gertrud

Samstag, 19.10. – Hl. Paul v. Kreuz

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

15.00 h Taufe von Mia Sophie Karius in St. Antonius

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Um eine gesegnete Romwallfahrt unserer Ministranten)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; Heinz Karla

Sonntag, 20.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Pilgeramt der Rompilger unserer Ministranten mit sakramentalem Segen in St. Marien

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; 1. Jgd. Joseph Timmers; Matthias u. Anna Katharina Bücken; Franziska Wirtz u. Sohn Josef; Andreas Radermacher

11.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Wilhelm Jütten u. Söhne; Ursula Dieck u. Matthias Schmitz

Montag, 21.10. – Hl. Ursula u. Gefährtinnen

09.00 h Morgenlob in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 22.10. – Seliger Johannes Paul II.

Keine Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Gertrud

12.00 h Mittagsgebet in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Mittagsgebet: Präludium und Fuge c-moll (J.S. Bach)

Keine Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Rosenkranzandacht in St. Antonius

Mittwoch, 23.10. – Vom Tage

09.00 h Morgenlob in St. Gertrud

Donnerstag, 24.10. – Vom Tage

Keine Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien

Freitag, 25.10. – Vom Tage

09.00 h Morgenlob in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzandacht in St. Marien

Samstag, 26.10. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Marien

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Marien (Für die Weltmission)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Marien; Franz-Josef Peters; Verst. d. Fam. Kratzer-Stollenwerk; Jgd. Norbert Führen

Sonntag, 27.10. – 30. Sonntag im Jahreskreis - WELTMISSIONSSONNTAG

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Marien

08.30 h Hl. Messe in St. Marien

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; SWA f. Katharina Kessel; Jgd. Maria Eschweiler, Franz u. Sohn Manfred

11.00 h Nachprimiz des Neupriesters Matthias Peus in St. Gertrud; 1. Jgd. Peter Heck; Günter Wlozek; Ehel. Simon u. Klara Piechotta u. Sohn Richard; Jgd. Marianne Schummertz

Nach der hl. Messe erteilt der Neupriester den Primizsegen, dem eine besondere Bedeutung beigemessen wird

In allen hl. Messen Kollekte für MISSIO

Montag, 28.10. – Fest der hl. Apostel Simon u. Judas Thaddäus

08.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Kein Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Keine Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 29.10. – Vom Tage

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Mein junges Leben hat ein End (J.P. Sweelinck)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranzandacht in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Maria Eschweiler; Franz u. Sohn Manfred; Jgd. Fritz Reinert; Klaudia Comouth

Mittwoch, 30.10. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 31.10. – Hl. Wolfgang (Priesterdonnerstag)

18.00 h Aussetzung des Allerheiligsten und Beichtgelegenheit in St. Marien

18.30 h Gebet um Priesterberufe in St. Marien

19.00 h Vorabendmesse zum Hochfest in St. Marien

Redaktionsschluß: 17. Oktober